



RCP & Partners GmbH

Risk rating of asset managers: the investor's measure of trust

Pressemitteilung

Wiesbaden, im November 2003

Nordea als erste ausländische Investmentgesellschaft zum zweiten Mal durch RCP geratet

Investmenteinheit von *Nordea* wiederum mit "sehr gut" eingestuft

Die zwischenzeitlich als rechtlich selbständige Einheit ausgegliederte Investmenteinheit der Nordea Gruppe, die Nordea Investment Management (NIM, Kopenhagen), hat sich unter Einbeziehung der Nordea Asset Management (Europe) AG (NAMAG, Königstein) und erstmals unter Einbezug der Luxemburger Einheit Nordea Investment Funds S.A. (NIFSA) wiederum dem Manager Rating von RCP & Partners unterzogen. Die Gesellschaft wurde wie beim Erstrating auch nach der geänderten Bewertungsskala von RCP mit der Gesamtnote „sehr gut“ eingestuft. Dies entspricht der zweitbesten Bewertung von insgesamt sechs möglichen Stufen. Auf der Investmentseite wurden die beiden Assetklassen „Aktien Global“ und „Renten Europa“ (unter Einbeziehung „Dänische Pfandbriefe“) untersucht. Beide Assetklassen schnitten beim Investmentprozeß mit den Einzelnoten „sehr gut“ ab. Dies ist das Ergebnis eines sehr strukturierten und disziplinierten Investmentprozesses.

Die NIM hat sich als erste ausländische Gesellschaft in einem Folgeratingprozeß durch die Ratingagentur RCP & Partners, Wiesbaden, auf ihre Stabilität hin untersuchen lassen. Mit 20% Marktanteil bei verwalteten Assets under Management von knapp Euro 100 Mrd. ist die NIM der größte Anbieter im der nordischen Region. Der deutsche, aber auch der außerhalb Skandinaviens liegende Bereich wird von der Vertriebstochter NAMAG, Königstein, abgedeckt. Die NAMAG als noch relativ junges Haus ist dabei für den Ausbau des institutionellen Geschäfts verantwortlich. Über die Luxemburger Tochter NIFSA werden die eher value-orientierten Publikumsfonds in Europa vertrieben. Asset Management bildet einen Schwerpunkt des über die letzten Jahre durch verschiedene Zusammenschlüsse zur Nordea-Gruppe zusammengewachsenen Finanzdienstleisters.

Das Manager Rating beurteilt die Fähigkeit des Asset Managers, das ihm anvertraute Vermögen im Interesse des Anlegers professionell zu managen und nicht durch Pflichtverletzungen dem Risiko eines finanziellen Verlustes auszusetzen. Zu diesem Zweck umfaßt das Manager Rating über die Analyse der Investmentprozesse hinaus eine eingehende Untersuchung der Stabilität der Organisation selbst. Organisatorische Defizite wirken sich mit hoher Wahrscheinlichkeit auch auf die Performanceergebnisse aus. Zur Erfassung aller Risikoquellen werden vier Hauptbereiche durchleuchtet: Management (u.a. Management und Personal), Kunden (u.a. Marketing und Produkte), Produktion (u.a. Investmentprozeß und Qualitätsmanagement) sowie Infrastruktur (u.a. IT und Operations).

Management: NIM ist als profitabel operierendes Haus in einen kapitalstarken, soliden Konzern eingebettet. Das Management der gerateten Einheiten verfügt über langjährige Erfahrungen im



Asset Management. Insbesondere in Deutschland ist der Ausbau des institutionellen Geschäfts geplant. Die Gruppe hat sich strenge, interne Wohlverhaltensregeln auferlegt, die eine klare Orientierung an den Kundeninteressen signalisieren und als überdurchschnittlich einzuschätzen sind.

Kunden: Das Ziel besteht in dem konsequenten Ausbau der Kundenbasis außerhalb Skandinaviens. Über die unmittelbar gewährleistete Betreuung der Kunden vor Ort hinaus - insbesondere durch die NAMAG in Deutschland - erfolgt eine gute Unterstützung durch eine zentrale Einheit in Kopenhagen. Darüber hinaus werden das Retailgeschäft, aber auch das institutionelle Geschäft durch die aktive Vermarktung der im Markt teilweise sehr bekannten Luxemburger Publikumsfonds vorangebracht.

Produktion: Seit über 12 Jahren verfolgt die NIM einen sehr disziplinierten, team-orientierten Aktienansatz (Assetklasse: Aktien Global). Der innovative Ansatz (sog. Thematic Investment Process) stützt sich auf die Beobachtung von Themen, die zu nachhaltigen Strukturveränderungen führen, und wird von unternehmenseigenem Research unterstützt. Diese Assetklasse schnitt mit einem „sehr gut“ (2) ab.

Eine hohe Marktkompetenz ist NIM auch im Bereich „Renten Europa“ zu bescheinigen. Neben einer fundamentalen, makroökonomisch geprägten Vorgehensweise besticht der Ansatz durch die konsequente Beimischung von dänischen Pfandbriefen, die einen positiven Spread gegenüber Staatsanleihen aufweisen. Hier kommt der NIM die lokale Expertise zugute. Diese Assetklasse wurde mit „sehr gut“ (2-) bewertet.

Die sich in Deutschland entwickelnde Kultur des Outsourcing bildet eine gute Grundlage zur Erreichung der von NIM und NAMAG auf Expansion ausgerichteten Politik.

Alleine in Deutschland und Österreich haben sich bereits renommierte Asset Manager wie die DWS, die UBS Asset Management (Deutschland) oder die Raiffeisen KAG (Wien) einem Manager Rating von RCP unterzogen. Weltweit hat die RCP-Gruppe etwa 50 Asset Manager aus mehreren Ländern Europas und Asiens bewertet. Neben traditionellen Investmentgesellschaften gehören dazu auch Private-Equity-Firmen. Aktuell unterziehen sich auch verschiedene Hedge-Fund-Manager und Anbieter im Bereich Master KAG dem Manager Rating bei RCP & Partners. Nach der Veröffentlichung der ersten Ratings vor knapp zwei Jahren wird das Manager Rating sowohl von den Asset Managern zur Beurteilung ihrer Marktposition wie auch von den Anlegern zur Unterstützung des Auswahlprozesses eines Asset Managers verstärkt herangezogen.

NIM wurde mit der Gesamtnote „2-“ (sehr gut) bewertet.



Bewertungsskala

Manager Rating	
+ 1 -	Exzellent
+ 2 -	Sehr gut
+ 3 -	Gut
+ 4 -	Befriedigend
+ 5 -	Mangelhaft
+ 6 -	Ungenügend

Kontakt:

RCP & Partners GmbH
Abraham-Lincoln-Straße 7
D-65189 Wiesbaden
Dr. Uwe Kern

☎ +49-611-9742-120
uwe.kern@rcp-partners.de
www.rcp-partners.de

Nordea Asset Management AG
Hauptstraße 5
D-61462 Königstein/Ts.
Werner Chrobok
Mitglied des Vorstands
☎ +49-06174-968676
werner.chrobok@nordea.ag
www.nordea.ag